

Dem Ehrwürdigen und Wohlgelehrten Francisco Schilling / des hohen Domstifts zu Meiss Vicario / meinem günstigen Herrn.

Hrwürdiger / wohgelehrter / günstiger Herr / Nach dem die liebe Musica (wie auch andere freye Künste mehr) in diesen letzten zeiten durch Gottes gnad / vnd durch die fürtrefflichsten vnd weitberühmtesten Componisten / nemlich Orlandum de Lassus, vnd Iacobum Meilandum, auffs höchste kommen / vnd allenthalben so gewaltig im schwang gehet / können wir Gott dem Allmechtigen nicht gnugsam darfür danken. Sintemal den ich mit gemeldtem Meilando / unserm günstigen Herrn vnd Freundt / ein zeitlang in kundtschafft vnd behwohnung gewesen / hab auch ich etliche Teutsche weltliche Liedle auff vier vnd fünff stümmen / darumb er denn ofttnals von guten Herrn vnd Freunden / die auff solche weis zu Componirn / gebetten vñ ersucht worden / welche man auch hin vñ wider in chrlischen Mahlzeiten vnd Zechen vielmals probirt vnd gesungen / colligirt vnd zusammen gelesen / derhalben ferrner die zu publiciren vnd zu drucken / von vielen ofttnals gleichfalls angesprengt vnd gebetten worden. Dieweil demn solche amme

A A ij tung